

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1898-1899**

6.10.1898



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 6. Oktober 1898.

Abteilung **B** (Gelbe Abonnementskarten). **4.** Abonnements-Vorstellung.

## Die Legende von der heiligen Elisabeth

von Franz Liszt. Dichtung von Otto Roquette.

Scenisch dargestellt in zwei Theilen und sieben Bildern.

Musikalische Leitung: Albert Gortler. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Elisabeth, als Kind . . . . .	Frieda Krausemann.
Ludwig, als Kind . . . . .	Elise Haag.
Elisabeth . . . . .	Pauline Mailbac.
Landgraf Ludwig . . . . .	Ferdinand Jäger.
Landgraf Hermann . . . . .	Wilhelm Beyer.
Landgräfin Sofie . . . . .	Marie Tomschit.
Ein ungarischer Magnat . . . . .	Fritz Plank.
Der Seneschall . . . . .	Karl Rebe.
Kaiser Friedrich II. von Hohenstaufen . . . . .	Hans Keller.
Gefolge des Kaisers. Thüringische und ungarische Edle. Edelfrauen. Kreuzritter. Ungarische und deutsche Bischöfe. Jagdgesolge. Schloßgesinde. Arme. Volk. Engel.	

### I. Theil:

1. Bild: Ankunft der Elisabeth auf Wartburg.
2. Bild: Das Rosenwunder.
3. Bild: Die Kreuzritter.
4. Bild: Die Kreuzritter auf dem Marsche.

### II. Theil:

5. Bild: Vertreibung Elisabeth's von der Wartburg.
6. Bild: Elisabeth's Tod.
7. Bild: Kaiser Friedrich.  
Feierliche Bestattung Elisabeth's.

Die große Pause findet nach dem ersten Theile statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.  
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Krank: Hans Bussard.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

### Mittel-Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperrsitze	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
II. " 5 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. 50 ₰	4. Rang Seite	II. " — M. 80 ₰	
Parterre = Fremdenloge	I. " 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 ₰	I. " — M. 80 ₰	
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " 3 M. — ₰	II. " — M. 60 ₰	
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	2 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 ₰
Balkon . . .	I. " 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 50 ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 40 ₰
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 ₰		
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 20 ₰	II. " 1 M. 20 ₰		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den Vorstellungen, die in dem in den Zeitungen veröffentlichten Wochenspielfplan angekündigt sind, findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages an Werktagen jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden. Nur von Auswärtswohnenden werden schriftliche Bestellungen angenommen. Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Vorstellungstage von 11 bis 1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die dajelbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.

Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 7. Oktober. Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **6.** Abonnements-Vorstellung.

Der zerbrochene Krug. Lustspiel in einem Akt von Heinrich v. Kleist.

Der eingebildete Kranke. Lustspiel in drei Akten von Molière. Unter Benützung der Baudissin'schen Uebersetzung.

Freitag, den 7. Oktober. Theater in Baden: **1.** Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt: Das Nachtlager in Granada. Romantische Oper in zwei Akten nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer.